

N i e d e r s c h r i f t

der öffentlichen Sitzung des Seniorenbeirats
am 17.04.2024 im Neuen Rathaus

Beginn: 9.30 Uhr

Ende: 11.40 Uhr

Teilnehmende vom Seniorenbeirat:

Dieter Sell
Manfred Willms
Bernd Lucht
Erika Werner
Eberhard Fischer
Günter Schöbel
Christiane von der Osten
Helmut Roy
Wilfrid Gripp
Doris Kühlhorn
Gesche Kuhn
Christine Wallmann
Bernhard Freitag
Margarete Johannsen

nicht anwesend waren:

Hermann Nissen
Jens Meisner

von der Stadtverwaltung:

Herr Bollen/FD 03
Romi Wietzke/Seniorenbüro

weitere Gäste:

Frau Göking/Offene Liste Nms.
Herr Zielke/SPD
Herr Gärtner/BfB
1 Redakteurin HC
6 weitere Gäste

Zu TOP 1: Begrüßung, Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Sell eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung zu dieser Sitzung form- und fristgerecht eingegangen und der Seniorenbeirat mit 14 Personen beschlussfähig ist.

Zu TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

Zu TOP 3: Beschlussfassung über die Niederschrift der Sitzung am 20.03.2024

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

Zu TOP 4: Anfragen von Seniorinnen und Senioren

Herr Ahrens fragt im Auftrag der LAG nach einem Kostenpunkt „Aufwand Ehrenamt für Zusammenarbeit mit dem Seniorenbüro“ im Zusammenhang der Erhöhung des Heimentgelts vom Insanto Klosterbad Neumünster nach und bittet um eine Stellung-

nahme der Stadtverwaltung. Die Anfragemail wird Frau Wietzke zur weiteren Bearbeitung übergeben.

Zu TOP 5: Inflationausgleich für Rentner/-innen – Austausch mit der Seniorengruppe der IG Metall

Herr Pläging stellt sich als Vorsitzender der IG Metall Seniorengruppe in Neumünster vor. Die IG Metall hat in Schleswig-Holstein und Hamburg ein Bündnis gegründet, in der unter anderen einige Seniorenbeiräte, Verbände und IG Metallgruppen vertreten sind. Das Bündnis fordert einen Inflationausgleich für Rentnerinnen und Rentner in Höhe von 3.000 Euro. Um den Forderungen Nachdruck zu verleihen, werden Unterschriften gesammelt. Als weitere Aktionen sind geplant: Veröffentlichung von Presseartikeln zu dem Thema, Erstellung von Faktenpapieren und Vorhalten einer Online-Plattform. Die Unterschriftensammlung läuft bis zum 15.06.24. Herr Pläging bittet den Seniorenbeirat um Unterstützung dieser Aktion. Der Seniorenbeirat sieht eine Unterstützung dieser Aktion nur über den Landesseniorenbeirat gegeben. Herr Willms trägt die Anfrage an den LSR heran und wird in der kommenden Sitzung über das Ergebnis berichten. Eine Unterschriftenliste liegt im Raum aus, so dass nach der Sitzung die Anwesenden bei Interesse dort auf privater Basis ihre Unterschrift geben können.

Zu TOP 6: Verteilung der städtischen Ausschüsse auf die Beiratsmitglieder

Die Beiratsmitglieder verteilen sich als 1. Ansprechpartner/-in und Vertreter/-in auf die städtischen Ausschüsse (siehe Anlage).

Zu TOP 7: Vorbereitung einer gemeinsamen Veranstaltung mit der Sparda Bank im Sommer

Der Themenvorschlag der Sparda Bank „Was beeinflusst den Wert meiner Immobilie?“ wird vom Beirat angenommen. Herr Sell und Frau Kühlnhorn werden die Info-Veranstaltung weiter mit der Sparda-Bank vorbereiten.

Zu TOP 8: Beschlusskontrolle

Es liegen keine Anfragen vor.

Zu TOP 9: Berichterstattung aus den städtischen Ausschüssen und anderen Gremien

Herr Ahrens berichtet aus dem Landesseniorenrat.

Zu TOP10: Mitteilungen

vom Vorsitzenden:

Herr Sell teilt mit, dass Herr Voigt dem Beirat Info-Material zur Rentenentwicklung zur Verfügung gestellt hat und dass eine Ombudsstelle Pflege in Rendsburg eingerichtet wurde.

Von weiteren Mitgliedern

Frau von der Osten zeigt auf, dass der Durchgang für Fußgänger und Fahrradfahrende an der Baustelle Altes Karstadtgebäude jetzt gesperrt ist. Herr Sell ergänzt, dass bezüglich der Anfrage an die Stadtverwaltung, ob dort ein Schild aufgestellt werden könnte, dass Radfahrende absteigen müssen, eine Rückmeldung gekommen ist. Nach rechtlichen Grundlagen wäre das Aufstellen dieses Schildes nicht möglich. Die Antwort der Stadtverwaltung wird er per Mail an alle Beiratsmitglieder senden.

der Verwaltung:

Frau Wietzke verteilt an alle Beiratsmitglieder:

- einen zwischenzeitlich erschienenen Zeitungsartikel über den Beirat
- eine Adressenliste des Beirats.

Weiter zeigt sie auf, dass das Begegnungszentrum Gadeland ab Anfang März wieder geöffnet hat und dort als neues Angebot ein Spielenachmittag angeboten wird.

Zu TOP11: Sonstiges

Frau von der Osten berichtet von der Baustelle am Kuhberg, wo sich die Augenarztpraxis befindet. Dort weiß man als Fußgänger nicht, ob man da durchgehen kann oder nicht. Sie empfiehlt ein Hinweisschild, dass man als Fußgänger die Straßenseite wechseln soll.

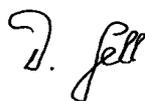
Herr Sell fragt an, wer vom Seniorenbeirat in der Arbeitsgruppe zur Erstellung eines Flyers für den Beirat mitwirken möchte. Neben ihm werden Herr Nissen und Frau Wallmann dabei sein.

Ferner zeigt er auf, dass die Rathausfraktionen vom Beirat angeschrieben wurden, um einen Seniorenbeauftragten zu benennen, der ggf. zu den Beiratssitzungen kommen kann und Bindeglied zwischen dem Beirat und den Parteien ist. Zwei Fraktionen sind bisher nicht angeschrieben worden, - Die Heimat Nms. und die AFD. Er fragt an, ob der Beirat das Anschreiben dieser Parteien wünscht. Daraus resultiert eine Diskussion, ob diese Fraktionen überhaupt ausgeschlossen werden dürfen nach der Gemeindeordnung. Frau Göking ergänzt zu diesem Punkt, dass der Fachdienst Recht diese Frage gerade prüft. Diese Prüfung gilt auch für die beiden freien Mitglieder der Ratsversammlung, zu denen sie auch gehört. Herr Sell wird diesbezüglich eine Anfrage bei Herrn Krüger von den Allgemeinen Diensten der Stadtverwaltung stellen.

Frau Wallmann weist darauf hin, dass die Sache mit der Buslinie 16 zum Hahnknüll immer noch nicht geklärt ist. Herr Gärtner erläutert dazu, dass dazu eine Abklärung auf interkommunaler Ebene läuft.

Frau Wietzke erläutert, dass das Seniorenbüro in diesem Jahr sein 30-jähriges Bestehen feiert. Zum einen verteilt sie eine Jubiläumsbroschüre an die Beiratsmitglieder, die zu diesem Anlass erstellt wurde und die die Arbeit und Entwicklung des Büros aufzeigt. Zum anderen verteilt sie ein Jubiläumsveranstaltungsprogramm. Am Mittwoch, den 19. Juni 2024 um 15.00 Uhr wird es im Kiek In ein Festakt für geladene Gäste geben. Frau Wietzke bittet die Beiratsmitglieder, sich diesen Termin schon einmal vorzumerken. Eine persönliche schriftliche Einladung wird noch folgen.

Herr Sell schließt die Sitzung und verabschiedet alle Teilnehmenden.



Vorsitzender

Romi Wietzke

Schriftführerin